## Inhaltsverzeichnis

Vorwor	t	V
Inhaltsverzeichnis		VII
Abkürz	ungsverzeichnis	XIII
Teil I	Betriebswirtschaftliche Situation im Apothekenbereich	
_		
1	Entwicklung der Apotheken unter den Bedingungen massiver Kostendämpfung im Gesundheitsbereich	3
1.1	Zehn Thesen zur Wettbewerbssituation der Apotheken	3
1.2	Der Umsatz im Wandel – Konsequenzen	8
1.3	Zur Ertragslage der Apotheken	15
1.4	Kostenentwicklung der Apotheken	17
1.4.1	Kurzer Überblick zur Kostensituation (Aufwandsbereich)	17
1.4.2	Der Wareneinsatz	18
1.4.3	Mitarbeitersituation im Apothekenbereich – Personalkosten der Apotheke	20
1.4.4	Wareneinsatz-Personalkosten-Koeffizient	22
2	Entwicklung eines Unternehmenskonzepts und Analyse der Leistungsfaktoren – zentrale Führungsaufgabe des Apothekers	24
Teil 2	Krisenmanagement im Apothekenbereich	
3	Krisenmanagement – Anliegen und methodisches Vorgehen	31
4	Ausgangspunkt für das Krisenmanagement im Apothekenbereich	35
4.1	Der Ertrag – Existenzgrundlage der Apotheke	35
4.2	Entwicklung der Rahmenbedingungen	36
5	Krisenmanagement in Form einer Sanierung von Apotheken mit Liquiditätsproblemen	38
5.1	Vorbemerkungen	38
5.2	Merkmale der Unternehmenskrise, Hilfe durch den Sanierer	39
5.3	Ursachen von Unternehmenskrisen	41
5.4	Der Weg aus der Krise	43
5.4.1	Liquiditätsstatus	44
5.4.2	Schwachstellenanalyse	44
5.4.3	Feststellung, ob Sanierungsfähigkeit gegeben ist	44

5.4.4 5.4.5	Maßnahmenplan/Entwicklung eines SanierungskonzeptsZahlungsfähigkeitsprognose	46 47
6	Die Geldverwendungsrechnung – Instrument zur Prüfung,	
	Überwachung und Planung der Liquidität	49
Teil 3	Sicherung der Erlöse	
7	Strategien zur Umsatzstabilisierung und Umsatzerhöhung	57
7.1	Standortanalyse und Standortsicherung als permanente Aufgabe des Apothekers	57
7.1.1	Standortanalyse, Standortfaktoren	
7.1.2	Standortsicherung	
7.1.3	Guter, stabiler Standort – Standortsicherung	
7.1.4	Langfristig gefährdeter Standort – Standortverbesserung	62
7.1.5	Erhöhung der Standortqualität – zielgerichtete Entwicklung der betrieblichen	
	Leistungsfaktoren	
7.2	Festigung der Marktposition der Apotheke durch Marketing	
7.2.1	Zukunftsorientierte Marketingstrategien	
7.2.2	Ganzheitliches Marketingkonzept der Apotheke	
7.3	Die Profilierung der Apotheke als Gesundheitseinrichtung	
7.3.1	Profilierung in Bezug auf das Alter von Hauptkundengruppen	
7.3.2	Indikationsbezogene Profilierung	
7.3.3	Profilierung in Bezug auf globale Bedürfnisbereiche von Kunden	
7.3.4	Profilierung in Anlehnung an spezielle Sortimente und an das Serviceangebot	80
7.3.5	Weitere Profilierungsmöglichkeiten	
7.4	Das Erscheinungsbild der Apotheke – Corporate Identity	80
7.5	Komplettierung des Angebots der Apotheke durch Service- und	
	Dienstleistungen	
7.5.1	Funktion und Arten	
7.5.2	Zur Kalkulation von Dienstleistungen	
7.6	Sortimentsplanung als Voraussetzung für eine hohe Lieferfähigkeit	90
7.6.1	Lieferfähigkeit/Leistungsbereitschaft	90
7.6.2	Sortimentsplanung	91
7.6.3	Sortimentskennzahlen – ein Instrument der Sortimentsgestaltung und des Controllings	94
7.6.4	ABC-Analyse als Vermarktungsprinzip	101
7.7	Umsatzsicherung und Ertragsoptimierung durch	
	Qualitätsmanagement (QM)	102
7.8	Werbung und Public Relations	105
7.8.1	Tendenzen, Anliegen und Möglichkeiten der Apothekenwerbung,	
	das Werbekonzept	105

7.8.2	Grundsätze der Werbung	
7.8.3	Ausgewählte Aspekte der Öffentlichkeitsarbeit – Public Relations (PR)	112
0	Zusammenarbeit mit medizinischen Einrichtungen und	
8	größeren Bedarfsträgern	114
8.1	Der Apotheker als pharmazeutischer Fachberater des Arztes	
8.1.1	Versorgungsmanagement	
8.1.2	Hinweise zur Zusammenarbeit von Arzt und Apotheker	
8.2	Zusammenarbeit mit größeren Bedarfsträgern –	
	Key-Account-Management	118
8.3	Heimversorgung und Verblisterung	120
9	Ausgewählte Möglichkeiten individueller Kundenbindung	123
9.1	Vorbemerkungen	
9.2	Individuelles Kundengespräch	
9.3	Kundenseminare	
9.4	Pharmazeutische Betreuung	
9.5	Weitere individuelle Kundenbindungsinstrumente	
9.5.1	Kundenkarten	
9.5.2	Kundenrabatte	130
9.5.3	Einsatz von Zugaben, Warenproben, Werbegeschenken usw. zur individuellen	
	Kundenbindung	133
9.6	Aktivität am Markt durch Aktionen	135
9.6.1	Hinweise zur Nutzung von Aktionen	
9.6.2	Aktionsformen	137
10	Preisstrategie und Kalkulation	143
10.1	Vorbemerkungen	143
10.2	Der Preis als Marketinginstrument – Preisstrategie	144
10.3	Preisbildung – Orientierungen für die Kalkulationen im OTC-Bereich	146
11	Filialisierung	150
11.1	Anliegen und Anforderungen der Filialisierung im Apothekenbereich	
11.2	Ausgewählte apothekenrechtliche Vorgaben	152
11.3	Das Filialunternehmen – ein einheitlicher Wirtschaftsmechanismus	153
11 <i>L</i>	Controlling	155

## Teil 4 Kostenoptimierung

12	Führung der Apotheke nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen	150
12.1	Vorbemerkungen	
12.2	Möglichkeiten und Instrumentarien der Kostenoptimierung	
12.2.1	Fixe und variable Kosten	
	Ermittlung des Break-even-Points	
	Zeitreihenanalyse	
12.2.4	Externer Betriebsvergleich	165
12.2.5	Kostenanalyse anhand der betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA)	165
13	Der Wareneinsatz – Schlüsselfrage der Rentabilität der Apotheke	168
13.1	Faktoren, die den Wareneinsatz der Apotheke beeinflussen	168
13.1.1	Begriffsbestimmungen	168
	Absatzfaktoren	
13.1.3	Warenwirtschaftsfaktoren	176
13.2	Wareneinsatzanalyse	177
13.3	Optimierung des Wareneinsatzes durch effektive Warenwirtschaft	179
13.3.1	Großhandelsbezug oder Direkteinkauf	179
13.3.2	Einkaufscontrolling	194
13.4	Lagerhaltung, Warenverluste	197
14	Effektiver Personaleinsatz – Personalkosten	199
14.1	Personalsituation, Personaleinsatz	199
14.2	Stellenbeschreibung und Strukturplanung – Instrumente zur Erschließung von Arbeitszeitreserven	202
14.3	Wege zur Optimierung der Personalkosten – Maßnahmenkatalog	
14.4	Mitarbeitermotivation – leistungsorientierte Vergütung	205
15	Optimierung weiterer ausgewählter Kosten durch Kostenanalyse	208
15.1	Räumliche Gegebenheiten effektiv nutzen – Raumkosten	208
	Weiterentwicklung des Raumkonzepts	
	Sicherung des Mietvertrags	
	Einflussnahme auf die Höhe der Raumkosten und der Raumnebenkosten	
15.2	Werbung und Werbekosten	211
15.2.1	Planung und Realisierung der Werbung	211
15.2.2	Controlling von Werbemaßnahmen	214

15.3	Materielle Ressourcen	215	
15.3.1	Refinanzierung von Ausgaben durch Mehrumsatz oder Kostenersparnis		
	(Investitionsrechnung)	215	
15.3.2	Vorbereitung von Investitionen	217	
15.3.3	Finanzierungsmöglichkeiten für Investitionen	218	
15.4	Möglichkeiten der Optimierung weiterer Kostenarten	226	
15.4.1	Finanzierungskosten (Zinsen)	226	
15.4.2	EDV-Kosten	227	
15.4.3	Rechts- und Beratungskosten	228	
15.4.4	Kommunikation, Büromaterial	228	
16	Zusammenfassung	229	
Literaturverzeichnis			
Sachre	Sachregister		
Die Autoren			